

Senoplast

Senoplast wird von der Familie Klepsch schon seit der Mitte des 20. Jahrhunderts geführt.

Leonita Nura

Sponsored by

SENOPLAST

Die Firma wurde 1956 von Wilhelm Klepsch im Alter von 18 Jahren gegründet. Seit 1964 konzentriert sich Senoplast auf die Extrusion von Kunststoffplatten und -folien zum Tiefziehen und Thermoformen. Außerdem fungierte Senoplast bis 1986 auch als Handelsunternehmen.

Die Produkte werden in verschiedenste Fertigerzeugnisse eingearbeitet, wie z.B. KFZ, Wohnmobile, Sanitäranlagen, Koffer, Dachboxen, Boote, Möbel oder Verpackungen für die Lebensmittelindustrie. Weltweit beschäftigt die Klepsch-Gruppe ca. 820 Mitarbeiter und verarbeitet pro Jahr über 50.000 Tonnen Rohmaterial. Anfangs beschäftigte sich das Unternehmen mit der Wiederaufbereitung von altem Kunststoffmaterial, woraus sich auch der Firmenname ableitet. Seit der Firmengründung hat sich Senoplast im hochkomplexen Produktionsverfahren der Coextrusion als Technologieführer etabliert, was durch zahlreiche Patentanmeldungen eindrucksvoll untermauert wird.

Die Platten werden mit einer Press-Maschine hergestellt. Dazu wird das Material auf 130 Grad Celsius erhitzt und durch-

geknetet. Dadurch entsteht eine weiche und elastische Masse. Die 50.000 Tonnen werden vom Hauptstandort in Piesendorf nach ganz Österreich und in rund 60 weitere Länder geliefert. In Summe erwirtschaftet die Klepsch-Gruppe ca. 200 Mio. Euro Umsatz pro Jahr. Die Zell-Metall GmbH, das älteste Unternehmen der Klepsch-Gruppe, ging 1951 aus der Gießerei Brandstätter hervor. 1960 wurde das Unternehmen am neuen Standort Kaprun zusammengelegt. In den folgenden Jahrzehnten wurden viele weitere Kunststoffe in das Produktportfolio aufgenommen.

Das ursprüngliche Kerngeschäft, das Gießen von Bronze-Halbzeugen, wurde 1986 eingestellt. Die Spritzguss-Abteilung wurde 1989 zu Senova ausgelagert. Heute ist Zell-Metall auf die Extrusion von Kunststoffhalbzeugen in Form von Platten, Folien, Voll- und Hohlstäben zur spanabhebenden Bearbeitung spezialisiert.

Das Unternehmen entwickelte sich immer mehr zu einem Global Player. Seit über 60 Jahren stellt die Firma hochwertige Kunststoffplatten sowie Folien der Marke senosan her. Die Senosan GmbH wurde im Jahr 2011 als eigenständiges Unternehmen gegründet. Das Einsatzgebiet erstreckt sich dabei auf jegliche Art der Möbeleinrichtung für Küche, Bad, Wohnraum, Schlafzimmer, Büro in Form von beschichteten Platten in hochglänzender Ausführung.



LEONITA NURA

Depending on the customer's requirements, Senoplast manufactures plastic sheet films in different colours, thicknesses, dimensions, etc. for you.



Bilder: Leonita Nura

In dieser Maschine werden bestimmte Folien hergestellt. Sie werden mit Pressmaschine hergestellt. Dazu wird ein Granulat aus Polyvinylchlorid auf ca. 130 Grad Celsius erhitzt und durchgeknetet. Dadurch entsteht eine weiche und elastische Masse